



Bundeszentrale für politische Bildung  
Regiestelle "Zusammenhalt durch  
Teilhabe"  
Friedrichstraße 50  
10117 Berlin

Berlin, 28.02.2011

## **Neue Antragsphase im Bundesprogramm „Zusammenhalt durch Teilhabe“**

**Vom 28. Februar bis 03. April 2011 können Vereine, Verbände und Kommunen sowie Bürgerbündnisse und -initiativen aus Ostdeutschland erneut Projektanträge im Bundesprogramm „Zusammenhalt durch Teilhabe“ stellen.**

Im Rahmen des Programms fördert das Bundesministerium des Innern Projekte für demokratische Teilhabe und gegen Extremismus in ländlichen und strukturschwachen Gebieten in Ostdeutschland. Demokratie und gesellschaftlicher Zusammenhalt sollen dort gefördert werden, wo sie entstehen: an der Basis.

Die Unterstützung erfolgt im Rahmen von drei Schwerpunkten:

- 1. Förderung und Qualifizierung von Mitarbeitern in Vereinen, Verbänden und Kommunen** in ihrer Funktion als Multiplikatoren bürgerschaftlichen Engagements sowie die Unterstützung von Kooperationen zwischen Verwaltung, freien Trägern und Wirtschaft
- 2. Förderung von Bürgerbündnissen und -initiativen** in strukturschwachen Regionen Ostdeutschlands, die das demokratische Engagement und zivilgesellschaftliche Kooperationen vor Ort stärken
- 3. Förderung von Modellprojekten** zur Stärkung von Teilhabe und Engagement

Ziel des Programms ist es, die haupt- und ehrenamtlichen Strukturen in Ostdeutschland in ihrer Arbeit für eine lebendige und demokratische Gemeinwesenstruktur zu unterstützen und gegen extremistische Strömungen zu qualifizieren und zu vernetzen.

Das Programm startete im September 2010 und läuft zunächst bis 2013. Das Fördervolumen des Programms umfasst insgesamt 18 Millionen Euro. In der ersten Antragsrunde wurden im vergangenen Jahr 23 Vereine, Verbände und Gemeinden sowie sechs kleinere Initiativen zur Förderung ausgewählt.

**Nähere Informationen zum Programm, den geförderten Projekten und die aktuellen Antragsunterlagen finden Sie unter: [www.zusammenhalt-durch-teilhabe.de](http://www.zusammenhalt-durch-teilhabe.de)**



Bundesministerium  
des Innern

